

Betriebsgebäudeversicherung

Schützen Sie Werte

Als Unternehmer wissen Sie: Ihr Eigentum ist jeden Tag Risiken und Gefahren ausgesetzt.

Für Sie gilt:

Ob Brand, Blitzschlag, Sturm, Hagel oder ein Rohrbruch – wenn so etwas passiert, dann wird es teuer. Ein einziger Schaden an Ihrem Betriebsgebäude kann erhebliche Verluste herbeiführen, die Ihr Betrieb nicht aus laufenden Einnahmen stemmen kann. Die Betriebsgebäudeversicherung schützt Sie und Ihr Unternehmen vor den finanziellen Folgen.

Was alles passieren kann

Bei einem schweren Gewitter schlug ein Blitz in den Dachstuhl eines Firmengebäudes ein. Das Feuer zerstörte den Dachstuhl komplett und durch eindringendes Löschwasser wurden die Büroräume und der Werkstattbereich erheblich beschädigt. Die Betriebsgebäudeversicherung übernahm die Kosten für den Wiederaufbau des Dachstuhls und die Wiederherstellung der vom Schaden betroffenen Räume.

Schadenhöhe: 114.199 Euro

Durch einen Sturm wurde die Überdachung des Eingangsbereiches aus der Mauerverankerung gerissen. Teile des Daches flogen umher und durchschlugen mehrere großformatige Schaufenster. Die Reparaturarbeiten waren aufwändig, da es sich um Maßanfertigungen handelte.

Ihre Versicherung übernimmt die Kosten für Wiederherstellung und Montage der Überdachung sowie für die Neuverglasung der Fenster.

Schadenhöhe: 10.280 Euro

Glück im Unglück: Ein Kurzschluss im Schaltkasten löste in einer Möbelschlerei Feuer aus. Das rasche Eingreifen des Besitzers, der zum Glück auf dem Firmengrundstück wohnte, verhinderte Schlimmeres. Aber trotzdem führten verschmorte elektrische Leitungen und der entstehende Ruß zu erheblichen Schäden. Die Aufräumarbeiten nahmen mehrere Tage in Anspruch.

Schadenhöhe: 18.000 Euro

Auf dem Nachbargrundstück eines Messebaubetriebes wurde eine Lagerhalle mit großem Parkplatzareal errichtet. Die genehmigten baulichen Maßnahmen hatten Einfluss auf die Bodenbedingungen, und die großflächige Versiegelung des vormals unbebauten Geländes verhinderte das Versickern von Oberflächenwasser. Schwere Niederschläge brachten das Fass zum Überlaufen; Lager, Atelier und Büroräume des Messebauers wurden von den Regenmassen geflutet. Dabei wurden Fußböden sowie die Heizungsanlage erheblich beschädigt. Das Abpumpen des Wassers, die Reinigung und Trocknung der Räume sowie die Reparatur der Heizungsanlage dauerten mehr als eine

Woche. Erst danach konnten neue Fußböden verlegt werden. Da in diesem Fall Schäden durch Elementargefahren mitversichert wurden, wurde der Schaden in Höhe 22.000 Euro entschädigt.

Wer braucht diese Versicherung?

Eine Betriebsgebäudeversicherung ist wichtig für alle Betriebe, deren Betriebsgebäude Eigentum der Firma sind. Auch Eigentümer von vermieteten Betriebsgebäuden können sich darüber absichern.

Was ist versichert?

Versichert ist das Betriebsgebäude einschließlich aller Einbauten, die der Eigentümer vorgenommen hat (z.B. festverlegte Fußbodenbeläge, Sanitärinstallationen, Klima- und Zentralheizungsanlagen, stationäre Maschinen und elektrische Anlagen, sofern diese bei der Ermittlung der Versicherungssumme berücksichtigt wurden).

Welche Schäden übernimmt eine Betriebsgebäudeversicherung?

Die Versicherung leistet Ersatz für:

- Feuerschäden (Brand, Explosion und Blitzschlag)
- Leitungswasserschäden
- Sturm- und Hagelschäden
- Auf Wunsch: Elementarschäden (Schäden durch Überschwemmung, Überflutung, Rückstau, Erdbeben, Erdsenkung, Erdbeben, Schneedruck oder Lawinen)

Für welche Schäden wird nicht gezahlt?

Die Betriebsgebäudeversicherung leistet nicht bei Schäden, die vorsätzlich verursacht wurden oder die auf Kriegsereignisse jeder Art, innere Unruhen oder Kernenergie zurückzuführen sind.

Bei der Leitungswasserversicherung fallen Schäden durch Plansch- und Reinigungswasser sowie Schäden durch Schwamm nicht unter den Versicherungsschutz. Schäden durch das Eindringen von Regen, Hagel, Schnee oder Schmutz durch nicht ordnungsgemäß geschlossene Fenster, Türen oder andere Öffnungen zählen ebenfalls nicht zum Leistungsumfang.

Elementarschäden sind im Rahmen des Vertrages nur gedeckt, sofern dies ausdrücklich vereinbart wurde.

Wie wird die Versicherungssumme ermittelt?

Die Versicherungssumme sollte immer dem Neuwert des zu versichernden Betriebsgebäudes entsprechen. Insbesondere sind neben den reinen Erstellungskosten auch Architekten- und sonstige Konstruktions- und Planungskosten sowie Außenanlagen zu berücksichtigen. Hierdurch wird sichergestellt, dass nach einem Schadenfall immer eine ausreichende Entschädigungssumme für die Behebung der Schäden zur Verfügung steht.

Welche Leistungen können Sie im Schadenfall erwarten?

Die Betriebsgebäudeversicherung übernimmt bei einem Teilschaden die notwendigen Reparaturkosten und nach einem Totalschaden die Wiederherstellungskosten des Gebäudes, sowie die Aufräum-, Abbruch- und Entsorgungskosten, die insbesondere nach einem Brandschaden oft erheblich sein können.

Vorausdenken – weitere Gefahren absichern:

- Bei fast jedem Gebäudeschaden ist auch der Inhalt der Gebäude betroffen. Deshalb ist der Abschluss einer betrieblichen Inhaltsversicherung empfehlenswert.
- Die Haus- oder Grundbesitzerhaftpflichtversicherung sichert Sie ab, wenn Sie beispielsweise Ihrer Streupflicht bei Eis oder Schnee nicht rechtzeitig nachkommen.
- Die Glasversicherung leistet bei Bruchschäden aller fest mit dem Gebäude verbundenen Fenster.

Wer ist Ihr Ansprechpartner?

Als Ihr Versicherungsmakler beraten wir Sie unabhängig und bedarfsgerecht, betreuen Sie langfristig und unterstützen Sie tatkräftig im Schadenfall.

Thomas Hirt und Partner GmbH

Innerer Ring 20
63486 Bruchköbel
T: 06181/3075480
F: 06181/3075473
info@hirt-gmbh.de
www.hirt-gmbh.de
